Stundentafeln

Um bei der Ausbildung der angehenden Fachlehrkräfte die Anforderungen der einzelnen Abteilungen des Staatsinstituts zu berücksichtigen - und dennoch abteilungsübergreifend eine qualitativ vergleichbare und harmonisierte Ausbildung zu gewährleisten - erfolgt die Verortung der vorgegebenen und verbindlichen Lernbereiche innerhalb der jeweiligen Stundentafeln auf Grundlage folgender Rahmenbedingungen:

- **Flexibilisierung**
  Die Stundenzahl der einzelnen Fachbereiche laut Stundentafel ist verbindlich. Eine jahrgangsstufenbezogene Fixierung wird zugunsten einer flexiblen Stundenverteilung in Verantwortung der jeweiligen Abteilungen realisiert.

- **Modularisierung**
  Die Lernbereiche sind curricular, fundiert, systematisch und sach- wie fachlogisch verzahnt und gemäß der Stundentafel verbindlich. Ein sinnvoller Kontext der Modulverteilung obliegt der Verantwortung der einzelnen Abteilungen.

- **Profilbildung**
  Aufgrund der verschiedenen Fächerverbindungen sowie der zwei- und vierjährigen Ausbildungen werden abteilungsspezifische Profile ausgebildet.

Stundentafeln der 4-jährigen Ausbildungen

Die Stundentafeln für die 4-jährigen Ausbildungen gelten für die folgenden Fachkombinationen

- **Werken-Sport-Informationstechnik**
- **Werken-Kunst-Informationstechnik**
- **Gestaltung-Ernährung-Informationstechnik**



Stundentafeln der 2-jährigen Ausbildungen

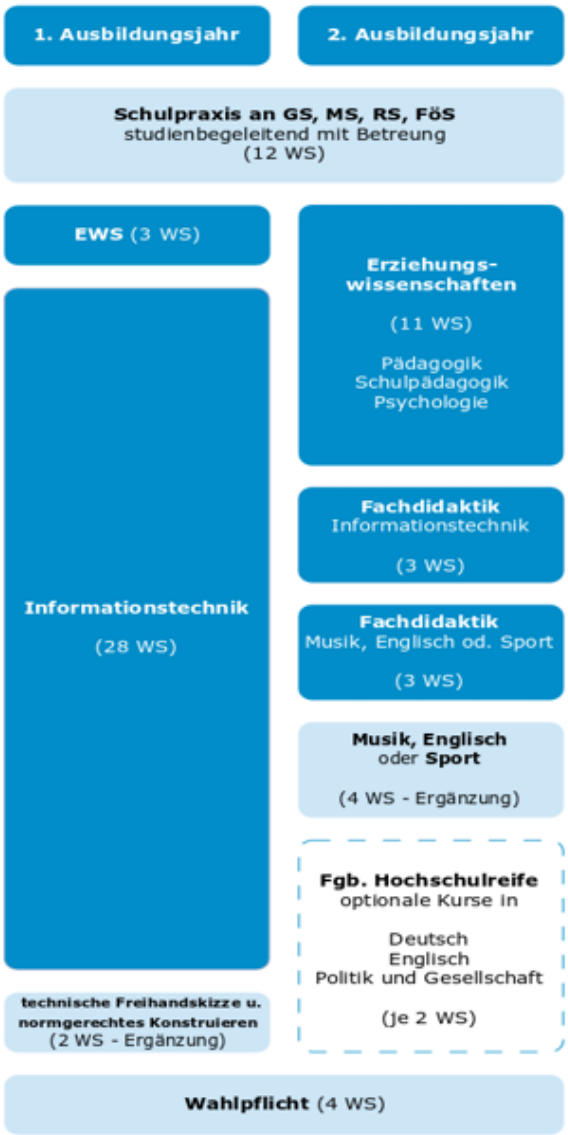
Die Stundentafeln für die 2-jährigen Ausbildungen mit anerkannter beruflicher Vorbildung gelten für die folgenden Fachkombinationen:

- **Ernährung-Gestaltung**
- **Sport-Englisch**

oder

- **Informationstechnik-Musik**
- **Informationstechnik-Sport**
- **Informationstechnik-Englisch**





Stundentafeln der 1-jährigen Erweiterungsfächer

Folgende Erweiterungsfächer sind nach einer erfolgreich abgeschlossenen 2-jährigen Ausbildung möglich:

- **Informationstechnik**

oder

- **Sport**

